

Ziele und Themen für die Gemeinde Steinhöring

Energiewende auch vor Ort gestalten – Leben im Einklang mit der Natur

Wir setzen auf saubere, dezentrale Energiegewinnung direkt vor Ort, um Abhängigkeiten zu reduzieren, regionale Wertschöpfung zu stärken und Transparenz bei Erzeugung und Verbrauch zu schaffen. So werden Kosten gesenkt, unser Klima geschützt und die Unabhängigkeit unserer Kommune gestärkt. Wir möchten Lebensräume für Menschen, Pflanzen und Tiere schaffen, indem wir Blühwiesenpatenschaften, Baum- und Strauchaufwuchs und Durchgrünungen in Beeten und Straßenräumen fördern.

Sicher mobil

Der weitere Ausbau einer fahrradfreundlichen Infrastruktur zur sicheren, klimaneutralen Mobilität im Gemeindegebiet liegt uns am Herzen, ebenso die Stärkung eines zuverlässigen, barrierefreien ÖPNV.

Bezahlbaren Wohnraum für junge Familien und Senioren

Bei Ausweisung neuer Baugebiete setzen wir auf soziale Bodennutzung, um Wohnraum für Einheimische wirklich erschwinglich zu machen und soziale Projekte verwirklichen zu können. Durch Kooperationen mit Genossenschaften entwickeln und stärken wir neue Wohnmodelle für Senioren und einkommensorientierten Wohnungsbau.

Begegnung und soziales Miteinander

Wir wollen uns einsetzen für:

- lebendige, grüne Plätze und einen Ortskern mit hoher Aufenthaltsqualität, Begegnungsräume für alle Altersgruppen, insbesondere auch für Vereine,
- den Aufbau ehrenamtlicher Strukturen für nachbarschaftliche Hilfen, insbesondere für Senioren und Familien,
- eine bedarfsgerechte Planung von Kinderbetreuungsangeboten, sowie andere Unterstützungs möglichkeiten.

Zukunft gemeinsam gestalten

Wir möchten unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern mehr Gelegenheit bieten, sich direkt und themenorientiert zu beteiligen, z.B. in Beiräten für Jugend und Senioren. Ihr Input soll ernst genommen, ihre Ideen geprüft und wenn möglich umgesetzt werden.

Verantwortliche Finanzen – klare Planung, faire Verteilung

Wir stehen für transparente Haushaltsführung, nachvollziehbare Prioritäten und eine Haushaltspolitik, die Mittel maßvoll und nachhaltig einsetzt.

**Am 8. März ist Kommunalwahl.
So geht's.**



Sie können einfach die Liste einer Partei ankreuzen; die Stimmen werden dann auf die Bewerber dieser Liste in der angeführten Reihenfolge verteilt.

Sie können einzelnen Bewerber*innen – auch auf verschiedenen Listen – jeweils bis zu drei Stimmen geben. Dabei Vorsicht: Vergeben Sie zu viele Stimmen, ist Ihr Wahlzettel ungültig.

Für den Gemeinderat in Steinhöring sind 16 Stimmen möglich, für den Kreistag 60 Stimmen, für den Bürgermeister und für den Landrat haben Sie je eine Stimme.

Sie können auch einen Teil der Stimmen auf einzelne Kandidat*innen verteilen und zusätzlich die Liste einer Partei ankreuzen. Dann werden die restlichen Stimmen auf dieser Liste verteilt.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit der Briefwahl: Unterlagen bei der Gemeinde per Wahlschein anfordern, zuhause ausfüllen, im Kuvert abgeben oder schicken.

Impressum
V.i.S.d.P.: BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, Ortsverband Steinhöring
Carola Darchinger, Höhenberg 3, 85643 Steinhöring
Fotos: Benjamin Schiffel; OV Steinhöring
Layout: whwerbung.de; gedruckt auf Naturpapier, FSC-zertifiziert
© OV Steinhöring, 2026

gruene-steinhoring.de

GRÜNE WÄHLEN!



GEMEINSAM FÜR STEINHÖRING

GRÜNE WÄHLEN!



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Wir, die Grünen in Steinhöring, freuen uns sehr, uns heute bei Ihnen vorzustellen.

Dank engagierter Mitglieder und vielen Unterstützer*innen ist es in kurzer Zeit gelungen, eine Liste für die Kommunalwahl in unserer Gemeinde aufzustellen.

Mit hochmotivierten Menschen aus der Mitte der Gemeinde, die Verantwortung übernehmen, zuhören und gemeinsam Lösungen gestalten, treten wir an.

Wir stehen für eine lebenswerte, faire und nachhaltige Zukunft für alle. Wir setzen auf Transparenz, echte Partizipation und konkrete Schritte in den Bereichen Umwelt, Bildung und soziale Gerechtigkeit.

Mit Ihnen zusammen möchten wir Gemeindepolitik menschlich, pragmatisch und zukunftsorientiert gestalten.

Lassen Sie uns gemeinsam frischen Wind in die Kommunalpolitik bringen – für ein lebenswertes und grünes Steinhöring.

Der Vorstand
des Grünen Ortsverbandes Steinhöring

Carola Darchingr
Alexander Lang
Gerburga Metschkoll

1 CAROLA DARCHINGER 67, Erzieherin i.R., Familientherapeutin, Schöffin	2 FREDERIC PÜLLEN 29, IT-Berater für den öffentlichen Sektor	3 MARION SOLBRIG 57, Betriebswirtin, verheiratet, 1 Kind	4 ROBERT LANG 61, IT Architekt, verheiratet, 2 Kinder	9 BETTINA SCHÜLLER 50, Bankkauffrau, verheiratet, 3 Kinder	10 GEORG SCHÖN 73, Ingenieur in der Satellitenindustrie i.R., 3 Kinder	11 MONIKA SCHÜLLER 72, Erzieherin i.R., verwitwet, 1 Tochter	12 BERNHARD FINSTERWALD 62, Gärtner, verheiratet
An vorderster Stelle steht für mich der wertschätzende Umgang in unserer Gemeinde. Die Förderung von demokratischen Werten halte ich in diesen Zeiten für besonders wichtig.	Als Grüner Kandidat liegen mir Nachhaltigkeit, der Ausbau des ÖPNV, Inklusion und Transparenz des Gemeinderats besonders am Herzen.	Ich kandierte, um ökologische Themen wie Klimaschutz und soziales wie bezahlbares Wohnen unter Berücksichtigung der Finanzierbarkeit voranzutreiben.	Für Steinhöring packen wir die Energiewende gemeinsam lokal an. Wir stärken unsere Gemeinschaft durch Begegnungsorte für alle.	Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit und Mobilität gehören zusammen. Ein starker ÖPNV – zuverlässig, barrierefrei und gut vernetzt ist entscheidend.	Lokales Handeln hilft, den Klimawandel zu bremsen und vor den Folgen zu schützen. Dafür, und für ein friedliches Miteinander will ich mich einsetzen.	Älter werden soll in Steinhöring gut und würdevoll möglich sein. Ich setze mich für ein selbstbestimmtes Leben im Alter und für Naturschutz vor Ort ein.	Ich kandidiere, weil ich aktiv dabei mitwirken möchte, dass unsere Gemeinde zukunftsorientiert und im Miteinander in die nächsten Jahre geht.
5 GERBURGA METSCHKOLL 62, Heilpädagogin, verheiratet, 2 Kinder	6 ALEXANDER LANG 27, Student, ledig	7 REGINA LANG 51, med. Fachangestellte, verheiratet, 2 Kinder	8 MICHAEL PROBST 52, Hausverwalter, Stabsfeldwebel d.R., verheiratet, 1 Kind	13 SONJA TITTMANN 58, Maschinenbau-Ingenieurin, verheiratet, 2 Töchter	14 CHRISTOPH BACKA IT-Administrator i.R., verheiratet, 3 Kinder, 5 Enkelkinder	15 INGRID LEITNER 60, Gesundheits- und Krankenpflegerin	16 OVID LEONTIES 74, Galerieleiter i.R., geschieden
Ich möchte mich für seniorengerechte Wohnangebote und für die Kinder in unserer Gemeinde einsetzen.	Ich möchte mich vor Ort besonders mit der Energiewende auseinandersetzen. Es ist die zentrale Herausforderung unserer Zeit und betrifft uns alle.	Ich möchte mich für ein tolerantes und offenes Miteinander einsetzen, den Klimaschutz, sowie dafür, dass Verkehrswende auch im ländl. Raum gelingt.	Ich kandierte, weil ich den Ausbau der erneuerbaren Energien lokal voranbringen will, um Steinhöring zu einer energieautarken Gemeinde zu machen.	Tempo 30 auf der B 304 für mehr Sicherheit und weniger Lärm, bezahlbarer Wohnraum, Ausbau von Wind- und Sonnenenergie für günstigen Strom und Wärme.	Ich kandierte, weil ich als Teil des Gemeinderates, unser Steinhöring auch für die nächsten Generationen als lebenswerte Gemeinde erhalten möchte.	Ich stehe für eine gelebte Demokratie und respektvollen Umgang und leben und wirtschaften im Einklang mit der Natur, um unsere Artenvielfalt zu erhalten.	Mir gefällt die offene Kommunikation und würde mich für einen Radweg zwischen EBE und Steinhöring einsetzen.